



Christiane Lorenz

Mit dem Tode eines Menschen geht Vieles verloren,
aber nicht die mit ihm verbrachten Stunden
und die Erinnerung.

Die Gruppe Hildesheim trauert um ihre langjährige Zuchtwartin Christiane Lorenz, die am 26. September 2021 im Alter von 77 Jahren verstorben ist.

Fünzig Jahre war sie Mitglied im Deutschen Teckelklub, zuerst in der Gruppe Gießen und danach ab 1972 in Hildesheim. Seit 1973 bis jetzt hatte sie das Amt der Zuchtwartin in unserer Gruppe mit einer allerdings mehrjährigen Unterbrechung inne und stand den Züchtern auch anderer Gruppen ohne Zuchtwart mit Rat und Tat zur Seite. Durch ihre langjährige Beschäftigung mit der Teckelzucht hatte sie profunde Kenntnisse in Praxis und Theorie, die sie durch zahlreiche Besuche von Schauen und Ausstellungen, durch Kurse und Tagungen, auch auf Landes- und Bundesebene, vertiefte.

Sie war in ihrer resoluten, aber freundlichen Art sehr aktiv im Gruppenleben und in der Vorstandsarbeit. An praktisch allen unseren Veranstaltungen hat sie nicht nur teilgenommen, sondern Vieles gestaltet und organisiert, wie ganz besonders unsere monatlichen Stammtische. Die erfolgreiche Entwicklung der Gruppe Hildesheim war nicht zuletzt auch ihr Verdienst. Bestens vernetzt im Teckelklub hat sie sich immer für unsere Belange eingesetzt. Schon gezeichnet von ihrer Krankheit hat sie noch im August bei unseren Züchtern Würfe abgenommen und Anfang des Monats unsere Zuchtschau organisiert und geleitet – sie war in gewisser Weise die Seele unserer Gruppe.

Die Vorstandsmitglieder und die Gruppe Hildesheim danken Christiane Lorenz für ihren unermüdlichen jahrzehntelangen Einsatz für unsere gemeinsame Sache und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Wir nehmen Abschied und versuchen, unsere Arbeit in ihrem Sinne weiter zu führen.

Alfred Kellner
1. Vorsitzender der Gruppe Hildesheim